

6. September 2012

LR Bohuslav: „Es geht mit dem Hochkar wieder bergauf“ Über jüngste Entwicklungen und Zukunftspläne informiert

Anfang dieser Woche haben die Schröcksnadel-Gruppe und das Land Niederösterreich über die Niederösterreichische Bergbahnen-Beteiligungsgesellschaft (NÖ-BBG) mit einer gemeinsamen Auffanggesellschaft den Gesamtbetrieb der insolventen Hochkar Sport GmbH & Co KG übernommen, wobei die Schröcksnadel-Gruppe 51 und das Land bzw. die NÖ-BBG 49 Prozent halten. Der Kaufpreis belief sich auf 3,2 Millionen Euro, neue Eigentümerin und Betreiberin ist die Hochkar Bergbahnen GmbH. In St. Pölten informierten Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Dr. Markus Schröcksnadel, Geschäftsführer der Vereinigten Bergbahnen Gesellschaft m.b.H., heute, 6. September, über die jüngsten Entwicklungen sowie über die Zukunftspläne.

„Es geht mit dem Hochkar wieder bergauf. Wir haben alles daran gesetzt, dass es zu einer Weiterführung kommt und haben nun die beste Lösung für die Region erzielt. Wir sind stolz, dass wir die Schröcksnadel-Gruppe mit ins Boot gebracht haben und hier nun ein klassisches, sehr zukunftsorientiertes Private-Public-Partnership-Modell haben“, sagte Landesrätin Bohuslav, die auch betonte, dass für sie als Wirtschafts-Landesrätin die Sicherung der Arbeitsplätze vor Ort - in diesem Falle insgesamt 325 in der Region - an vorderster Stelle käme. Als Sport-Landesrätin sei ihr das Hochkar als Skigebiet wichtig, es sei eine bedeutende Region für den Sport in Niederösterreich. Als Tourismus-Landesrätin schließlich betonte Bohuslav, dass es in diesem Skigebiet „immer noch die meisten Nächtigungen“ gebe. Für die Zukunft sehe sie, so Bohuslav weiter, hier großes Potenzial, das Bergerlebnis sei ein wichtiger Faktor im niederösterreichischen Tourismus und noch nicht voll ausgeschöpft. Für die kommenden drei Jahre habe man für Investitionen am Hochkar fünf Millionen Euro reserviert, wobei die Sommersaison 2012 und die Wintersaison 2012/2013 der Bestandsaufnahme dienen sollen und in einem nächsten Schritt die Entscheidung über die Umsetzung weiterer, konkreter Maßnahmen getroffen werden soll.

Dr. Markus Schröcksnadel begründete das Engagement seiner Gruppe am Hochkar u. a. damit, dass seine Gruppe im Osten der Republik bereits stark vertreten und tätig sei. Ziel sei, das Hochkar als mittelgroßes Skigebiet zu etablieren, „das auch stark vom Nächtigungstourismus profitieren soll“.

Geschäftsführer der neuen Hochkar Bergbahnen GmbH werden Rainer Rohregger, MBA, als operativ Hauptverantwortlicher, und Ing. Helmut Holzinger seitens der Schröcksnadel-Gruppe bzw. Mag. Markus Redl für die NÖ-BBG.

NÖK Presseinformation

Die Schröcksnadel-Gruppe betreibt insgesamt zehn Skigebiete, darunter auch die Ötscherlift-Gesellschaft in Lackenhof am Ötscher. Um die sich damit bietenden Möglichkeiten zur Zusammenarbeit und Synergien noch besser nutzen zu können, ist auch bei den Ötscherliften eine Beteiligung des Landes Niederösterreich über die NÖ-BBG in Vorbereitung. In diesem Zusammenhang wird es ab der kommenden Wintersaison für alle Gäste bereits Tages- und Mehrtageskarten geben, die sowohl am Hochkar als auch am Ötscher gültig sind, außerdem wird bereits 2012/2013 die Saisonkarte in beiden Skigebieten gültig sein. Der Preis für die Saisonkarte im Winter wird für Erwachsene 299 Euro betragen, bisher kostete die Saisonkarte allein für das Hochkar 285 Euro.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.